

07.11.2006 – 08:01 Uhr

euro adhoc: Andritz AG / Quartals- und Halbjahresbilanz / Andritz-Gruppe: Ergebnisse 1. bis 3. Quartal 2006 - Anhaltend starkes organisches Wachstum und Erstkonsolidierung der VA TECH HYDRO bringen deutliche Steigerungen bei Auftragseingang und Umsatz

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

07.11.2006

Graz, 7. November 2006. Der internationale Technologiekonzern Andritz verzeichnete in den ersten drei Quartalen 2006 eine sehr erfolgreiche Geschäftsentwicklung. Der Umsatz erhöhte sich bedingt durch anhaltend starkes organisches Wachstum und die erstmalige Einbeziehung der VA TECH HYDRO (ab 3. Quartal 2006) auf 1.702,6 MEUR und war damit um 41,4% höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (1. bis 3. Quartal 2005: 1.204,0 MEUR). Das Konzernergebnis nach Abzug von Minderheitsanteilen konnte mit 68,2 MEUR ebenfalls deutlich angehoben werden (1. bis 3. Quartal 2005: 56,2 MEUR). Sehr erfreulich entwickelte sich auch der Auftragseingang, der mit 2.062,9 MEUR um 47,3% über dem Vergleichswert des Vorjahres lag (1. bis 3. Quartal 2005: 1.400,2 MEUR). Der Auftragsstand erreichte mit 3.561,9 MEUR einen neuen Rekordwert und gibt damit eine gute Visibilität für die Umsatzentwicklung in den kommenden Quartalen.

Für das Gesamtjahr 2006 bestätigt der Vorstand seine Ergebnisprognose und erwartet sowohl bei Umsatz als auch Konzernergebnis neue Rekordwerte.

Erfreuliche Umsatzentwicklung Der Umsatz der Andritz-Gruppe im 3. Quartal 2006 betrug 735,2 MEUR und erhöhte sich damit um 72,4% gegenüber dem Referenzquartal des Vorjahres (3. Quartal 2005: 426,5 MEUR). Dieser Anstieg ist vor allem auf das anhaltend starke organische Wachstum sowie die erstmalige Konsolidierung der VA TECH HYDRO, die ab dem 3. Quartal 2006 in den Konzernabschluss der Andritz-Gruppe einbezogen wurde, zurückzuführen. Die VA TECH HYDRO trug im 3. Quartal 2006 160,8 MEUR zum Umsatz der Gruppe bei. Das organische Umsatzwachstum der Gruppe im 3. Quartal 2006 betrug 29,4%, wobei alle Geschäftsbereiche zu dieser erfreulichen Entwicklung beitrugen.

Der Umsatz der Andritz-Gruppe in den ersten drei Quartalen 2006 erhöhte sich um 41,4% auf 1.702,6 MEUR (1. bis 3. Quartal 2005: 1.204,0 MEUR).

Starker Anstieg des Auftragseingangs Der Auftragseingang entwickelte sich im 3. Quartal 2006 mit einem Betrag von 785,8 MEUR sehr erfreulich (+54,1% vs. 3. Quartal 2005: 509,9 MEUR). Alle Geschäftsbereiche, vor allem Zellstoff und Papier, Futtermittel und Biomasse sowie Wasserkraft, verzeichneten eine solide Entwicklung des Auftragseingangs. Der Auftragseingang des Geschäftsbereichs Wasserkraft war im 3. Quartal 2006 durch die erstmalige Konsolidierung der VA TECH HYDRO geprägt; er erreichte einen Betrag von 183,7 MEUR, wovon 150,1 MEUR auf die VA TECH HYDRO entfielen.

Der Auftragseingang der Andritz-Gruppe in den ersten drei Quartalen 2006 betrug 2.062,9 MEUR und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (1. bis 3. Quartal 2005: 1.400,2 MEUR) um 47,3%.

Auftragsstand auf Rekordniveau Der Auftragsstand per 30.9.2006 stieg deutlich auf 3.561,9 MEUR an und erreichte einen neuen Rekordwert (30.9.2005: 1.667,8 MEUR). Die VA TECH HYDRO trug 1.447,9 MEUR zum Auftragsstand der Gruppe bei.

Starker Ergebnisanstieg Mit dem Umsatzwachstum erhöhte sich im 3. Quartal 2006 auch der Betriebserfolg (EBIT - Earnings before Interest and Taxes) auf 42,0 MEUR (3. Quartal 2005: 27,6 MEUR). Die Rentabilität (EBIT-Marge) verringerte sich im 3. Quartal 2006 aufgrund der erstmaligen Konsolidierung der VA TECH HYDRO erwartungsgemäß auf 5,7% (3. Quartal 2005: 6,5%).

Der Betriebserfolg (EBIT) in den ersten drei Quartalen 2006 betrug 99,7 MEUR und erhöhte sich damit um 37,0% im Vergleich zum Referenzzeitraum des Vorjahres (1. bis 3. Quartal 2005: 72,8 MEUR). Die Rentabilität (EBIT-Marge) blieb trotz der Konsolidierung der VA TECH HYDRO mit 5,9% weitgehend stabil auf dem Vergleichsniveau des Vorjahres (1. bis 3. Quartal 2005: 6,0%). Das Konzernergebnis nach Abzug von Minderheitsanteilen betrug 68,2 MEUR und stieg damit gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 21,4% an (1. bis 3. Quartal 2005: 56,2 MEUR).

Ausblick Auf Basis der vorliegenden Ergebnisse für die ersten drei Quartale 2006 erwartet die Andritz-Gruppe für das Gesamtjahr 2006 neue Rekordwerte. Der Vorstand bestätigt die Ergebnisprognose für 2006 und rechnet mit einem Anstieg des Gruppenumsatzes um rund 40% auf rund 2,5 Milliarden Euro und einer deutlichen Steigerung des Konzernergebnisses.

Für 2007 ist Dr. Wolfgang Leitner, Vorstandsvorsitzender der Andritz AG, ebenso sehr zuversichtlich: "Das wirtschaftliche Umfeld für unsere Abnehmerindustrien ist unverändert positiv. Aufgrund des hohen Auftragsstands sowie der Vollkonsolidierung der VA TECH HYDRO rechnen wir für 2007 mit einem Anstieg des Gruppenumsatzes auf nahezu 3 Milliarden Euro und einer weiteren Erhöhung des Konzernergebnisses."

Disclaimer Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind "zukunftsgerichtete Aussagen". Diese Aussagen, welche die Worte "glauben", "beabsichtigen", "erwarten" und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Eckdaten 1. bis 3. Quartal 2006

(in MEUR)	Q1-Q3 2005	Q1-Q3 2006	Veränd.	Q3 2005	Q3 2006	Veränd.
Umsatz	1.204,0	1.702,6	+41,4%	426,5	735,2	+72,4%
Auftragseingang	1.400,2	2.062,9	+47,3%	509,9	785,8	+54,1%
Auftragsstand						
(per Ultimo)	1.667,8	3.561,9	+113,6%	1.667,8	3.561,9	+113,6%
EBITDA 1)	90,4	122,7	+35,7%	33,7	52,5	+55,8%
EBITDA-Marge	7,5%	7,2%	-	7,9%	7,1%	-
EBITA 2)	72,8	99,7	+37,0%	27,6	42,0	+52,2%
EBITA-Marge	6,0%	5,9%	-	6,5%	5,7%	-
Betriebserfolg (EBIT)	72,8	99,7	+37,0%	27,6	42,0	+52,2%
EBIT-Marge	6,0%	5,9%	-	6,5%	5,7%	-
Ergebnis vor Ertragssteuern	74,4	101,4	+36,3%	28,2	41,5	+47,2%
Konzernergebnis n. Minderheiten	56,2	68,2	+21,4%	23,9	28,2	+18,0%
Cashflow aus lfd. Geschäftstätigkeit	107,3	-35,6	-133,2%	68,8	52,4	-23,8%
Investitionen 3)	18,0	27,2	+51,1%	8,2	14,1	+72,0%
Mitarbeiter						
(per Ultimo)	5.905	10.010	+69,5%	5.905	10.010	+69,5%

1) EBITDA: Betriebsergebnis vor Abschreibungen

2) EBITA: Betriebsergebnis vor Firmenwertabschreibung

3) Zugang zu Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen

Der Aktionärsbrief zu den ersten drei Quartalen 2006 ist auf der Andritz-Homepage (www.andritz.com) als Online- und PDF-Version verfügbar. Gedruckte Exemplare des Aktionärs-briefs können telefonisch (+43 316 6902 2722), per Fax (+43 316 6902 465) oder per E-Mail (petra.wolf@andritz.com) angefordert werden.

Die Andritz-Gruppe Die börsennotierte Andritz-Gruppe ist einer der Weltmarktführer im Bereich hochentwickelter Produktionssysteme für die Zellstoff- und Papierindustrie, die Stahlindustrie und andere spezialisierte Industriezweige. Andritz beschäftigt weltweit rund 10.000 Mitarbeiter und entwickelt und erzeugt in 35 Produktionsstätten in Österreich, Deutschland, Finnland, Dänemark, Frankreich, Niederlande, USA, Kanada und China seine High-Tech-Produktionssysteme.

Rückfragehinweis:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Investor Relations
Tel.: +43 316 6902 2979
Fax: +43 316 6902 465
<mailto:michael.buchbauer@andritz.com>

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000730007
WKN: 632305
Index: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009145/100518987> abgerufen werden.